

PROTOKOLL

der 13. Sitzung des Gemeinderates 2022-2028

am Donnerstag, den 19. Oktober 2023 um 19.00 Uhr
im Gerätehaus der Feuerwehr Kaltenbach

- Punkt 1)** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2)** Gebühren und Steuern 2024
- Punkt 3)** Vereinsförderung 2024
- Punkt 4)** Rahmenvereinbarungen Sparkasse 2024
- Punkt 5)** Rahmenvereinbarungen Raiffeisenbank 2024
- Punkt 6)** Immobilien Kaltenbach Gmbh
- Punkt 7)** Verordnung Waldumlage 2024
- Punkt 8)** Verordnung Erschließungskostenfaktor 2024
- Punkt 9)** Grundteilungen Liegenschaftsteilungsgesetz
- Punkt 10)** Überprüfungsausschuss 10.10.2023
- Punkt 11)** Bericht Geschäftsführer Immobilien Kaltenbach Gmbh
- Punkt 12)** Sprachförderung KIGA
- Punkt 13)** Anträge, Anfragen, Allfälliges

BESCHLUSSFASSUNG

zu Punkt 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, Nicola Kopp als Protokollführerin sowie die anwesenden Zuhörer.

Vizebürgermeister Ing. Martin Luxner, GR Manuel Steinwender und GR Johann Moser haben sich entschuldigt. Als Ersatz nehmen Ersatz-GR Stefan Schwaiger, Stefan Luxner und Alexander Gasteiger teil.

GEMEINDE KALTENBACH

Weiters ersucht der Bürgermeister die Einhaltung der Tiroler Gemeindeordnung und weist auf die Audioaufnahme hin, und erwähnt, dass private Tonbandaufnahmen mitlaufen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Änderung der TO) 4 Rahmenvereinbarung Hausbank Raiffeisenregionalbank Fügen-Kaltenbach-Zell 2024, und Erweiterung der Tagesordnung um den TO) 5 Rahmenvereinbarung Hausbank Sparkasse Schwaz AG 2024, jeweils unter einem eigenen TO zu behandeln!

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 13 JA-Stimmen unter TO) 4 Rahmenvereinbarung Hausbank Raiffeisenregionalbank Fügen-Kaltenbach-Zell 2024 und unter TO) 5 Rahmenvereinbarung Hausbank Sparkasse Schwaz 2024, in die Tagesordnung mit aufzunehmen.

Der Bürgermeister den Antrag, die Sprachförderung Kindergarten 2024 in die TO mit aufzunehmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 13 JA-Stimmen, den TO) 12 Sprachförderung Kindergarten 2024 mit aufzunehmen.

zu Punkt 2) Gebühren und Steuern 2023

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über die aktuellen Gebühren und Steuern der Gemeinde Kaltenbach. Der Gemeinderat diskutiert die aktuelle wirtschaftliche Situation und auch die Inflation für 2024.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Gebühren und Steuern für 2024 um 5 % zu erhöhen. Der Antrag wird mehrheitlich mit 11 JA-Stimmen und 2 Nein-Stimmen beschlossen.

Die Gebühren werden 2024 wie folgt um 5% erhöht!

- Hundesteuer
- Wasseranschlussgebühr
- Wasserzählermiete
- Kanalanschlussgebühr
- Kanalbenützungsgebühr
- Kühlwasser
- Campingstellflächen
- Müllgrundgebühren
- Marktgebühren
- Beitrag Kindergarten
- Beitrag Schülerhort
- Beitrag Sommerkindergarten

Zudem verliest der Bürgermeister das Schreiben des Landes Tirol vom 18.10.2023, in welchem die Steigerung von 7% der Mindestabwassergebühr und die Mindestwassergebühr bekannt gegeben werden.

Die Wasserbenützungsgebühr und der Vorsorgebeitrag an den Wasserverband Zillertal Mitte – zusätzlich zur Wasserbenützungsgebühr - werden noch nicht beschlossen, da die Beratungen des Wasserverbandes noch abzuwarten sind.

Grundsätzlich gedenkt der Gemeinderat, die Gebühren den Richtlinien des Landes anzupassen.

Weiters wird auch noch keine Erhöhung der Müllgebühren beschlossen, da auch hier erst mit dem AWZ Zillertal Mitte Rücksprache zu halten ist.

Der Erschließungsbeitrag wird unter dem Tagesordnungspunkt 8 diskutiert.

zu Punkt 3) Vereinsförderungen 2024

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass er und Bgm. Hansjörg Jäger die Vereinsförderungen im Vergleich von 2023 um 10% erhöhen möchten.

Markus Kupfner erklärt dem Gemeinderat, dass er sein Versprechen einhält und der Verein SV Kaltenbach nächstes Jahr 2024 auf eine Vereinsförderung verzichten wird, da sie heuer bereits eine erhöhte Förderung von der Gemeinde Kaltenbach zum 40jährigen Jubiläum erhalten haben; der Bürgermeister bedankt sich!

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Vereinsförderungen 2024 um 10% zur Ausgangsbasis 2023 zu erhöhen.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 12 JA-Stimmen und 1 Nein-Stimme dem Antrag des Bürgermeisters zu.

zu Punkt 4) Rahmenvereinbarung Hausbank Raiffeisenregionalbank Fügen-Kaltenbach-Zell 2024

Der Bürgermeister berichtet, dass die Gemeinde Kaltenbach seit Jahren bei der Hausbank Raiffeisenregionalbank Fügen-Kaltenbach-Zell eine Rahmenvereinbarung hält, um im laufenden Geschäftsjahr 2024 arbeiten zu können. Dies ist eine jährliche Rahmenvereinbarung in Höhe von € 100.000,00.- mit der Hausbank Raiffeisenregionalbank Fügen-Kaltenbach-Zell, die vereinbart wurde. Gemäß Tiroler Gemeindeordnung 2001 (TGO 2001) ist dafür der Beschluss des Gemeinderates notwendig.

Der Bürgermeister stellt den Antrag bei der Raiffeisenregionalbank Fügen-Kaltenbach-Zell für das Jahr 2024 eine Rahmenvereinbarung in Höhe von € 100.000,00.- bis 31.12.2024 zu beschließen. Zu folgenden Konditionen Sollzinssatz 3 Monatseuribor + 0,9 % Aufschlag Bereitstellungsgebühr 0,00 Euro. Anpassungen immer zu Quartalsbeginn.

Der Antrag des Bürgermeisters wird mehrheitlich mit 7 JA-Stimmen und 6 Nein-Stimmen beschlossen!

GEMEINDE KALTENBACH

zu Punkt 5 Rahmenvereinbarung Hausbank Sparkasse Schwaz AG 2024

Der Bürgermeister berichtet, dass die Gemeinde Kaltenbach seit Jahren bei der Hausbank Sparkasse Schwaz AG Kaltenbach eine Rahmenvereinbarung hält, um im laufenden Geschäftsjahr 2024 arbeiten zu können. Dies ist eine jährliche Rahmenvereinbarung in Höhe von € 100.000,00.- mit der Hausbank Sparkasse Schwaz AG Kaltenbach, die vereinbart wurde. Gemäß Tiroler Gemeindeordnung 2001 (TGO 2001) ist dafür der Beschluss des Gemeinderates notwendig.

Der Bürgermeister stellt den Antrag bei der Sparkasse Schwaz AG für das Jahr 2024 eine Rahmenvereinbarung in Höhe von € 100.000,00.- bis 31.12.2024 zu beschließen. Zu folgenden Konditionen Sollzinssatz 3 Monatseuribor + 0,9 % Aufschlag Bereitstellungsgebühr 0,00 Euro. Anpassungen immer zu Quartalsbeginn.

Der Antrag des Bürgermeisters wird mehrheitlich mit 7 JA-Stimmen und 6 Nein-Stimmen beschlossen.

zu Punkt 6) Immobilien Kaltenbach GmbH

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den Stand des Gemeindebudgets 2023, bezogen auf den Kontoausgleich der Immobilien Kaltenbach GmbH & CoKG, sowie der Immobilien Kaltenbach GmbH. Im Budget 2023 der Gemeinde Kaltenbach wurden € 455.000,- dafür vorgesehen, die Summe von € 367.124,74 dient der Rückzahlung der Darlehen. Die Restsumme von ca. € 87.000,- wurde für Unvorhergesehenes im Budget 2023 berücksichtigt.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag, für die Budgetüberschreitung von € 40.000,- und die restliche Tilgungsrate fällig am 31.12.2023 in Höhe € 112.000,- zu genehmigen. Begründet wird dies mit dem gestiegenen Zinssatz, den Mehrkosten Strom, der allgemeinen Teuerung, sowie kleineren notwendigen Investitionen. Die Bedeckung von € 152.000,- erfolgt aus ungeplanten Mehreinnahmen im Budget 2023.

Der Gemeinderat diskutiert ausführlich den Antrag. GR Josef Klocker möchte festhalten, dass der Betrag von € 112.000,- nur für die Tilgungsrate verwendet wird, der Bürgermeister bestätigt dies.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 7 JA-Stimmen und 6 Nein-Stimmen dem Antrag des Bürgermeisters.

zu Punkt 7) Verordnung Waldumlage 2024

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die mit Verordnungsblatt des Landes Tirol Nr. 89 kundgemacht am 14. September 2023 über die Festlegung einheitlicher Hektarsätze als Grundlage für die Erhebung der Umlage zur teilweisen Deckung des jährlichen Personal- und Sachaufwandes für die Gemeindewaldaufseher zur Kenntnis.

Es werden keine Fragen vom Gemeinderat gestellt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Kaltenbach vom 19. Oktober 2023 über die Festsetzung einer Waldumlage wie folgt zu beschließen.

„Die Gemeinde Kaltenbach erhebt eine Waldumlage und legt den Umlagesatz einheitlich für die Waldkategorien Wirtschaftswald, Schutzwald im Ertrag und Teilwald im Ertrag mit 100 v.H. der von der Tiroler Landesregierung mit Verordnung vom 5. September 2023, Vbl. Tirol Nr. 89/2023, festgelegten Hektarsätze fest.“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 13 JA-Stimmen die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Kaltenbach vom 19. Oktober 2023 über die Festsetzung einer Waldumlage.

zu Punkt 8) Verordnung Erschließungskostenfaktor 2024

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die mit Verordnungsblatt des Landes Tirol Nr. 39 kundgemacht am 21. April 2023 die Verordnung über die Festlegung der Erschließungskostenfaktoren zur Kenntnis.

Es werden Fragen und Anmerkungen vom Gemeinderat gestellt und vom Bürgermeister und von Nicola Kopp beantwortet.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Kaltenbach vom 19. Oktober 2023 über die Festlegung des Erschließungskostenfaktor wie folgt zu beschließen.

„Die Gemeinde Kaltenbach erhebt einen Erschließungsbeitrag und setzt den Erschließungsbeitragssatz einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet mit 2,10% v.H. des für die Gemeinde Kaltenbach von der Landesregierung durch Verordnung vom 11. April 2023, LGBI. Nr. 35/2023, zuletzt geändert durch LGBI. Nr. 40/2023, festgelegten Erschließungskostenfaktors fest.“

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 12 JA-Stimmen und 1 Nein-Stimmen die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Kaltenbach vom 19. Oktober 2023 über den Erschließungsbeitragssatz.

zu Punkt 9) Grundteilungen Liegenschaftsteilungsgesetz

a) Der Bürgermeister erläutert anhand des Teilungsplanes vom 17.07.2023, GzI 112841/22 der Vermessung Ebenbichler ZT GmbH dem Gemeinderat die neue Straßenführung der betroffenen Grundparzellen Alexander Sojer im Bereich der Nockaste und teilt weiters mit, dass die notwendigen Zustimmungserklärungen vorliegen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 13 JA-Stimmen der Grundstücksteilung auf Grundlage des Teilungsplanes vom 17.07.2023 GzI. 112841/22 der Vermessung Ebenbichler ZT GmbH.

GEMEINDE KALTENBACH

b) Der Bürgermeister erläutert anhand des Teilungsplanes vom 13.09.2023, Gzl. 39648-001 der Vermessung AVT ZT GmbH dem Gemeinderat die betroffenen Grundparzellen im Bereich der Lochstraße und der Kirchstraße und erklärt anhand des Teilungsplanes dem Gemeinderat die durchzuführenden Grundteilungen im Bereich der Lochstraße und der Kirchstraße wo Teilflächen des Luxner Anton in das öffentliche Gut übergehen sollen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 13 JA-Stimmen der Grundstücksteilung auf Grundlage des Teilungsplanes vom 13.09.2023, Gzl. 39648-001 der Vermessung AVT ZT GmbH.

zu Punkt 10 Überprüfungsausschuss 10.10.2023

GR Johannes Schuster bringt dem Gemeinderat das Protokoll der letzten Überprüfungsausschusssitzung vom 10.10.2023 zur Kenntnis. Der Gemeinderat diskutiert über die überprüften Überschreitungen in der Gemeinde.

Zudem informiert Herr GR Johannes Schuster, dass bei der nächsten Überprüfungsausschusssitzung die aktuellen Dienstbarkeitsverträge geprüft werden. Der Bürgermeister teilt dem Gemeinderat mit, diese dem Überprüfungsausschuss zur Verfügung zu stellen.

zu Punkt 11 Bericht Geschäftsführer Immobilien Kaltenbach GmbH

Der Geschäftsführer informiert den Gemeinderat, dass am 25. November 2023 der Eislaufplatz in Betrieb genommen wird, dieser wird bis 3. März 2024 geöffnet bleiben. Der Pumptrack wird am 31. Oktober 2023 abgebaut und im AWZ gelagert. Der Geschäftsführer informiert den Gemeinderat über die Situation mit den Mietern, zudem erklärt er dem Gemeinderat die Personalsituation.

zu Punkt 12 Sprachförderung KIGA

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den Förderantrag vom Land Tirol über die Sprachförderung des Kindergartens (vom 11.09.23 bis 05.07.2024).

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig mit 13 JA-Stimmen zu

zu Punkt 13 Anträge, Anfragen, Allfälliges

Anträge:

Es wurden keine Anträge gestellt.

Anfragen:

Es wurden keine Anfragen gestellt.

GEMEINDE KALTENBACH

Allfälliges:

- a) Der Bürgermeister berichtet, dass das Amt der Tiroler Landesregierung am 10.10.2023 ein Schreiben (Gem-A-22/494-2023) an die Gemeinde Kaltenbach versandt hat zum Thema Anti-Teuerungspaket. Hier informiert das Land, dass die Auszahlung der Beträge an die Gemeinden bereits erfolgt ist.
- b) Der Bürgermeister berichtet, dass das Amt der Tiroler Landesregierung am 12.10.2023 ein Schreiben (A-22/535-2023) an die Gemeinde Kaltenbach versandt hat zum Thema Gemeindeausgleichsfonds – Bedarfszuweisungen – Jahreszusagen. Hierzu verliert der Bürgermeister die Zahlen der Bedarfszuweisungen bis 2026.
- c) Der Bürgermeister verweist auf den Flyer der des Landes Tirol, über die Finanzlage der Gemeinden, und die Statistik des Landes Tirol und der Gemeinden ersichtlich ist. Der Bürgermeister verliert hier die Zahlen der Gemeinde Kaltenbach!

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt der Bürgermeister um 20:50 Uhr die Sitzung

Der Bürgermeister (1):

Gasteiger Klaus (e.h.)

Der Gemeinderat (12):

Ersatz-GR Stefan Schwaiger (für Vbgm. Ing. Luxner Martin)

GRⁱⁿ Isabell Zeller (e.h.)

GR Andreas Eberharter

Ersatz-GR Gasteiger Alexander (für GR Steinwender Manuel)

GRⁱⁿ Christina Nothegger (e.h.)

GR Johannes Schuster BED (e.h.)

GV Sporer Martin

GR Markus Kupfner

Ersatz-GR Stefan Luxner (für GR Moser Johann)

GR Josef Klocker

GR Platzer Michael

GR Hansjörg Gwiggner

Der/Die Protokollführer/in:

Nicola Kopp (e.h.)

Entschuldigt:

Vbgm Ing. Luxner Martin

GR Steinwender Manuel

GR Moser Johann

Jene Personen welche mit „Vorname Nachname e.h.“ unterfertigt haben, haben die Originalprotokolle gezeichnet, diese liegen am Gemeindeamt auf. Somit erfüllen wir unsere gesetzliche Verpflichtung, Protokolle digital und barrierefrei zur Verfügung zu stellen.